

Vorsteherwechsel in der Gemeinde Bielefeld-Schildesche

Bielefeld-Schildesche. Im Abendgottesdienst am Mittwoch, 8. Februar 2023, beauftragte Apostel Stefan Pöschel Priester Udo Galicki zum neuen Vorsteher für die Gemeinde Schildesche. Bezirksältester Martin Gehrke, der seit 2018 Vorsteher der Gemeinde war, wurde von dieser Beauftragung entbunden und ist weiterhin für die Gemeinde Quelle-Steinhagen zuständig.

Apostel Pöschel rief den Bezirksältesten Martin Gehrke und Priester Udo Galicki vor den Altar. In seiner Ansprache brachte er Dank und Segenswünsche zum Ausdruck.

„Lieber Martin, im Namen der ganzen Gemeinde und deiner Mitbrüder sowie aus dem Apostolat herzlichen Dank für dein Engagement“, so der Segensträger und führte weiter aus: „Ich sehe in diesen Momenten eine Rebecca vor mir, die mehr getan und gegeben hat, als es erforderlich war. Du hast die Arbeit aus Liebe zu Gott und dem Nächsten getan.“ „Und dir, lieber Udo, möchte ich das Gleiche mit auf den Weg geben, in der Art und Weise fortzufahren, wie du es seit vielen Jahren als Vorstehervertreter schon getan hast. Der Herr mag dich segnen und erfreuen.“

Der rechte Glaube

Grundlage für den Gottesdienst war das Bibelwort aus Johannes 20,28.29: „Thomas antwortete und sprach zu ihm: Mein Herr und mein Gott! Spricht Jesus zu ihm: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!“

Die Menschen haben oftmals ein unterschiedliches Verhältnis zum Glauben. „Unser Glaube soll unser tiefes Vertrauen zu Gott widerspiegeln und durch Glaubenserlebnisse gefestigt werden“, so der Apostel und führte einige weitere Glaubensgrundsätze an: Der Glaube an die vom Heiligen Geist inspirierte Heilige Schrift, die Wirksamkeit der Sakramente in der Taufe und Geist sowie im Heiligen Abendmahl. Der Glaube an die Sendung der Apostel, an Jesus Christus und seine Wiederkunft. Das Erleben der Gegenwart Jesu Christi in der Gemeinde und wie er sich uns durch Menschen zuwendet.

Vorbereitung zum Heiligen Abendmahl

In der Vorbereitung zum Heiligen Abendmahl führte Priester Guido Wächter (Gemeinde Bielefeld-Ost) unter anderem aus: „Jesus Christus erwartet nicht von dir, dass du fehlerlos kommst und alle Schwächen schon überwunden hast. Er möchte, dass dir diese in aller Erkenntnis und Demut bewusst werden und du ihn um Heilung bittest. Du musst nicht perfekt sein, aber du musst Gnade und Vergebung wollen."

Fürbittgebet

Vor Beginn des Gottesdienstes wurde in einem besonderen Gebet der Menschen gedacht, die in den letzten Tagen Opfer der Erdbebenkatastrophe in der Türkei und Syrien wurden und dadurch viel Leid und Elend erfahren mussten.

Mit Gebet und Segen beendete der Apostel den Gottesdienst, der von musikalischen Beiträgen durch Orgel und Klavier sowie von Solo- und Gemeindegesang umrahmt wurde.

12. Februar 2023

Text: Manfred Grimme

Fotos: Manfred Grimme










